

DEVISEN

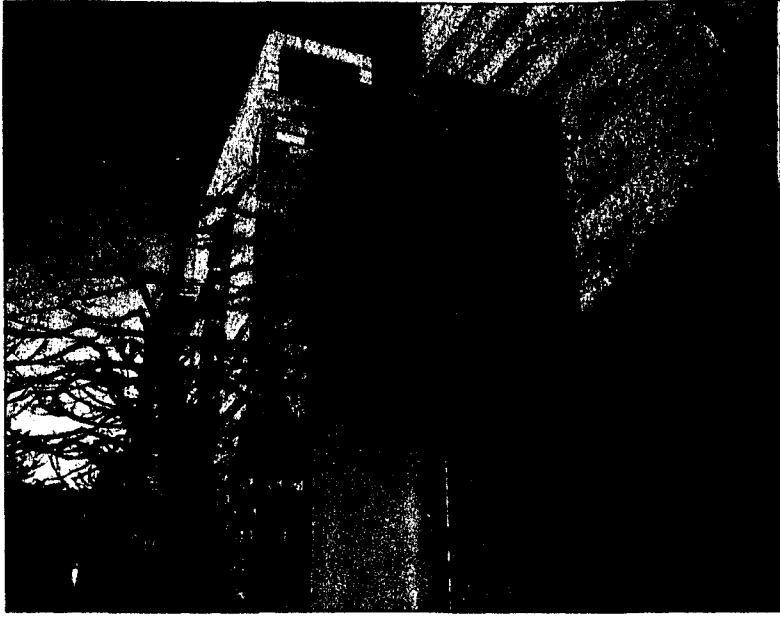
Euro aus dem Tief

ZÜRICH - Der Euro hat gestern vor und während der Pressekonferenz von EZB-Chef Jean-Claude Trichet zugelegt und erstmals seit fast zwei Wochen wieder mehr als 1.21 Dollar gekostet...

SMI schliesst unter 7000

Die Schweizer Aktien weiteten ihre Verluste aus

ZÜRICH - Die Schweizer Aktien haben gestern nach einem schwächeren Verlauf im frühen Handel die Verluste noch etwas ausgebaut...



Händler sagten gestern, mit den Nachrichten zur Gotthardbank sei eine Spekulationsblase geplatzt.

Die Umsätze seien futuresbedingt recht gross gewesen. Der Markt sei eben nach dem starken Anstieg der jüngsten Zeit reif für eine Korrektur gewesen...

Die mit Spannung erwarteten und schliesslich wie vorausgesagt ausgefallenen Zinsbeschlüsse der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Bank von England hätten den Markt dabei nicht stärker beeinflusst...

anderen Blue Chips gaben nach. Der breite SPI verlor ebenso 1,24 Prozent auf 5292,05.

Gewinnmitnahmen in spekulativen Werten

Angesichts der ungewissen Aussichten hätten etliche Marktteilnehmer beschlossen, in einigen Titeln mit spekulativ bedingten Kursanstiegen einen Teil der Gewinne einzufahren.

Daher seien auch die Aktien der während der Vortage spekulativ gesuchten Swiss Life unter Druck geraten. Sie sanken bis 188.30 Fr. und notierten zuletzt noch um 2,2 Prozent tiefer auf 192.20 Franken.

Swiss Life hatte mitgeteilt, dass bei der Tochter Banca del Gottardo die Konzernspitze mit dem Finanz-

chef der Julius Bär-Gruppe, Rolf Aeberli, per 1. Februar neu besetzt werde.

Weiter hiess es, Gottardo konzentriere sich auf das Private Banking-Geschäft sowie die Märkte Schweiz und Italien. Der Markt aber hatte auf weitgehende Veränderungen wie den Verkauf der Gotthardbank spekuliert.

Gewinnmitnahmen

Die «geplatzten Träume» bei Swiss Life lösten auch Gewinnmitnahmen in anderen «Übernahmekandidaten» aus. So gaben Inficon, Batigroup oder Sarna, aber auch Saurer oder Fischer zum Teil sehr deutlich nach.

«Das heisst ja nicht, dass plötzlich alles nicht mehr wahr ist, dass nicht doch noch die eine oder andere Gesellschaft übernommen werden könnte. Die Umsätze in einigen Werten waren einfach zu gross.

Aber auch andere Werte, die sich stark entwickelt hätten, litten unter Abgaben. So verloren Straumann, Mikron, Logitech oder AFG deutlich Terrain und auch SEZ und die Stromaktien lägen wieder im Angebot.

LLB FINANZINFORMATIONEN

Table with exchange rates for EUR, USD, GBP, CAD, JPY and other currencies as of 06.10.2005.

Table with gold and silver prices (Kilogramm, Unze) and prices for various metals like copper and aluminum.

Table showing interest rates for various currencies (CHF, EUR, USD) and terms (2 Jahre, 3 Jahre, etc.).

Table showing interest rates for CHF and EUR for various terms (2 Jahre, 3 Jahre, etc.).

Inhaberkarte

Table for LLB Inhaberkarte showing CHF 737.50 as of 06.10.2005.

Aktienfonds NAV

Table for various LLB equity funds (e.g., LLB Portfolio Invest Aktien Schweiz) showing NAV values.

Obligationenfonds NAV

Table for various LLB bond funds (e.g., LLB Portfolio Invest Obligationen CHF) showing NAV values.

Anlagestrategiefonds NAV

Table for various LLB asset management funds (e.g., LLB Vorsorge Invest Zuwachs) showing NAV values.

Spezialfonds NAV

Table for various LLB specialty funds (e.g., LLB TOPportunities Invest) showing NAV values.

LLB LIechTENSTEINISCHE LANDESBANK AKTIENGESellschaft advertisement with contact information.

AKTIEN SCHWEIZ - 06. OKTOBER

Main table listing Swiss stock market data for October 6, 2005, including indices (S, SMI, blue chips), individual stocks (ZUG, H/N, K/L, MIN/O, P/C/R), and REUTERS data.